**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 49 (1962)

**Heft:** 12: Formgebung

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

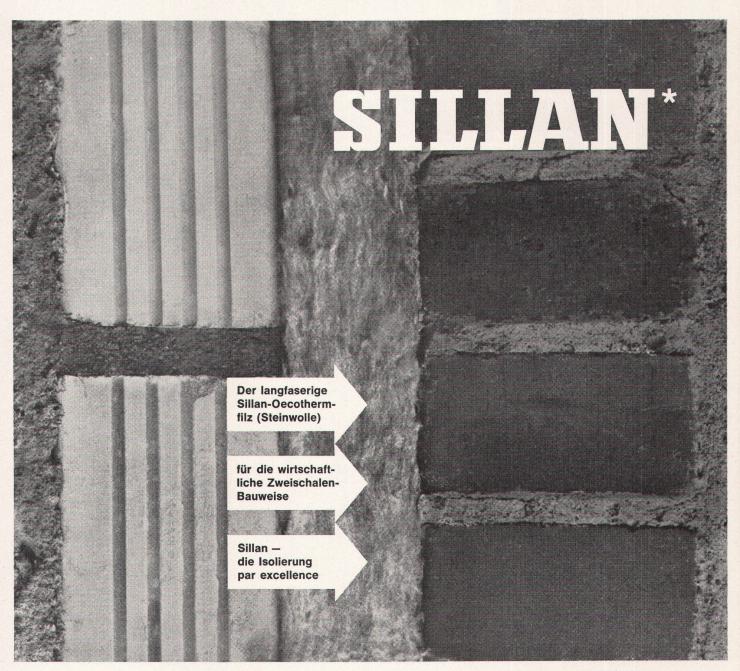
#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Die Isolierung par excellence



Sillan-Oecothermfilz (Steinwolle) ist anorganisch, unbrennbar, fäulnis- und witterungsfest, nicht hygroskopisch.

Die Oecotherm-Bauweise vereinigt auf rationelle Art die statische und die isoliertechnische Funktion der Außenwand in einer zweischaligen Konstruktion.

Unser Beratungsdienst gibt an Architekten und Unternehmer technische Ausführungsdetails ab.

Wanner A.G. Horgen

Isolierwerke und Korksteinfabrik

Tel. 051 / 82 27 41



Warum wird Jahr für Jahr in der Schweiz mehr Parkett verlegt? Warum gewinnt Parkett auch bei den modern bauenden Architekten immer mehr Freunde? Diese Fragen lassen sich leicht und überzeugend beantworten, wenn wir mit Bauherren, Architekten und Hausfrauen über Bodenbeläge ins Gespräch kommen.



## Der Bauherr

hat sich bald von den Preisvorteilen des modernen Parkettbodens überzeugt. Ein Mosaikparkett in der Qualität Eiche II hält beispielsweise jeden Preisvergleich mit Kunststoffbelägen aus. Überdies weiss der weitsichtige Bauherr, dass Bauten mit Parkettböden höher eingeschätzt werden. Es kommt hinzu, dass Parkett auf weite Sicht gesehen auch dauerhafter ist.



## **Der Architekt**

hat sich längst davon überzeugt, dass die Schweizer Parkett-Industrie ihm mit einer grossen Vielfait an Hölzern, Mustern und Kombinationen unbeschränkte gestalterische Möglichkeiten bietet. Er weiss zudem, dass Parkett keinem bestimmten Baustil unterworfen ist.



## Die Hausfrau

begeistert sich vor allem für die modernen Versiegelungsmethoden. Das Spänen gehört der Vergangenheit an. Ein versiegelter Parkettboden braucht nur feucht aufgenommen zu werden und schon erstrahlt er in neuem Glanze.

Alles spricht für Parkett: Die leichte Pflege und Reinigung, die Isolationsfähigkeit und Fusswärme, die Dauerhaftigkeit und der günstige Preis, die natürliche Schönheit des Holzes